

	<p>Objekt: Trierer Spruchbecher, schwarzgefirnisste Flasche mit Aufschrift PIE</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Archäologie, Provinzial Römisch</p> <p>Inventarnummer: R FU.131</p>
--	---

Beschreibung

Die kleine bauchige Flasche ist ein typisches Exemplar der Trierer Spruchbecherkeramik. Die in Trier gefertigte, schwarz gefirnisste Gefäßkeramik war ab dem 3. Jahrhundert weit über die Stadt hinaus verbreitet und beliebt. Ihren Namen verdankt die Keramik den in weißer Farbe aufgetragenen Trink- und Segenssprüchen.

Auf dem Bauch der Flasche befindet sich ein oben und unten durch ein Wellenband gefasstes Schriftfeld, in dem mit lateinischen Buchstaben PIE steht, das griechische Wort für "trinke".

Die Flasche ging durch die Erbschaft der Sammlung Guth von Sulz in den Besitz Herzog Eberhards III. (reg. 1633-1674) über und gelangte 1653 in die Kunstkammer.

Grunddaten

Material/Technik:

Ton

Maße:

Höhe: 10,8 cm, Durchmesser: 6,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 280-315 n. Chr.

wer

wo

Schlagworte

- Flasche
- Inschrift

- Ton (Bodenart)
- Trinkgefäß

Literatur

- Brambach, Wilhelm (1887): *Corpus Inscriptionum Rhenanarum* Elberfeld. , S. 358, VI, 6; 343 Nr. 1924
- Künzl, Susanna (1997): *Die Trierer Spruchbecherkeramik. Dekorierte Schwarzfirniskeramik des 3. und 4. Jahrhunderts.* Trier, S. 212
- Nina Willburger (2017): *Trierer Spruchbecherkeramik.* Stuttgart, Ulm, S. 290-291
- [n/a] (1905): *Corpus inscriptionum latinarum.* , S. II, 1 , III, 2, 10018 Abb. 140k und 112d